

Der selbstgebaute Flächenstrahler

Breitbänder plus Dipolbass

Visaton, die einzig noch bestehende feste Größe im bundesdeutschen Selbstbau-Markt, vereint hier zwei äußerst audiophile Konzepte: Die NoBox ist eine Kombination aus 20er-Breitband-Chassis und 40er-Dipol-Bass.

Beide sind verankert in einer offenen Schallwand (deshalb Dipol) von gerade einmal 70 x 130 Zentimeter. Der Breitbänder Visaton B 200 ist einer der ganz

wenigen Vertreter dieser Art, die günstig sind (150 Euro) und so gut klingen, dass man auf der Frequenzweiche nur wenig (ausprobieren!) korrigieren muss.

Der Bass namens BGS 40 ist von seinen Parametern her für geschlossene oder Bassreflex-Boxen völlig ungeeignet, zumal Visaton-Entwickler Friedemann Hausdorf die Gesamtgüte des BGS 40 mit zwei hochohmigen Spulen auf der Weiche noch einmal vergrößert. Doch

was in herkömmlichen Lautsprechern das Impulsverhalten drastisch verschlechtern würde, ist für Dipol-Subwoofer mit ihrem

Einfacher geht's nicht. Die Chassis der NoBox sind in eine möglichst stabile offene Schallwand geschraubt. Die Stützwände links und rechts sorgen für sicheren Stand und vergrößern die Schallwand.

prinzipbedingten Bassabfall theoretisch genau das Richtige.

Theoretisch. Im Hörtest agierte die NoBox zuerst einmal in den oberen Lagen wunderbar frei und zeigte für ein System ohne Hochtöner erstaunlich viele Details. Stimmen standen sehr plastisch im Raum, die Sprachverständlichkeit war erste Sahneklasse. Auch der Tiefton verblüffte: Wo wir schlanke, präzise Bassläufe erwarteten, schlugen mächtige Tiefton-Wellen über uns herein. Das war schon etwas zuviel des Guten. Eine niederohmige Torobar-Spule (Intertechnik) schuf Abhilfe. Nun kam auch der Bass sauber und druckvoll.

Die stereoplayer ließen es bei dieser Modifikation bewenden, obwohl das Konzept NoBox noch lange nicht ausgereizt ist. Wer den Platz für die Aufstellung (auch für die NoBox gilt die 1:2-Position von Seite 11) und Lust am Werkeln hat, sollte sich ruhig einmal versuchen. Der Aufbau jedenfalls ist kinderleicht. Und bei Fragen hilft Visaton.



Visaton NoBox

ca. 800 Euro/Pair (ohne Holz)

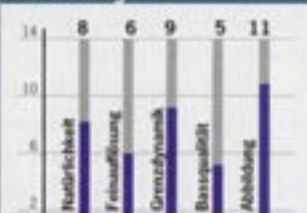
Vertrieb Visaton, Tel: 021 29 / 5520
www.visaton.de
Auslandsvertretungen siehe Internet

Maße B 35 x H 140 x T 48 cm

Gehäuseausführung Dem Selbstbauer sind keine Grenzen gesetzt

Aufstellungstipp völlig freistehend
(siehe Positions-Skizze), Hörabstand ab 4 m,
normal bedämpfte Räume bis 50 m³

Bewertung



Klang (max. 70 Punkte) **39 Punkte**



Messwerte (max. 10 Punkte) **6**

Praxis (max. 10 Punkte) **3**

Einfacher Aufbau (max. 10 Punkte) **9**

Preis/Leistung **sehr gut**

Hochinteressantes Flächenstrahler-Konzept mit 20er-Breitbänder und Dipol-Subwoofer. Klanglich im Mittelhochbereich sehr offen und transparent, im Tiefton fast zu wuchtig. Extrem günstig durch Selbstbau.

stereoplay Testurteil

Klang	Obere Mittelklasse 39 Punkte
Gesamterteil	best. - gut 57 Punkte
Preis/Leistung	sehr gut